

Anmeldung

bsb GmbH
Eupener Str. 139
50937 Köln

Fax 0221-
3908580

Hiermit melde ich folgende/s Betriebsratsmitglied/er verbindlich zu der Veranstaltung am 16.-18.04.2008 an (525 €/TN zzgl. 19% USt.):

Anmeldung per FAX 0221-390 85 80 oder info@bsb-seite.de

.....
Name/n, Vorname/n

.....
Betrieb

.....
Straße

.....
PLZ/Ort

.....
Telefon

.....
FAX

.....
E-Mail

.....
Beschluss des BR am

.....
Datum/Ort

.....
Unterschrift

Zum Thema

Immer mehr Unternehmen im Bereich der Metall- und Elektroindustrie werden von Kapital-Beteiligungsgesellschaften (Private Equity-Gesellschaften oder Hedgefonds) beherrscht, von deren Strategien geprägt oder eine Übernahme kann nicht mehr ausgeschlossen werden. Ihre Geschäftspolitik ist typischerweise auf den kurzfristigen Erfolg orientiert – oft zulasten der nachhaltigen Unternehmensentwicklung und damit der Beschäftigung.

Solche ‚Heuschrecken‘ zeigen sich durch ihre spezielle Geschäftspolitik. Die Geschäftsführung berücksichtigt soziale Aspekte nur unzureichend bei ihren Unternehmensentscheidungen.

Betriebsräte verfolgen das Interesse, die Geschäftspolitik auf eine längerfristige Strategie zu orientieren: Dazu zählen entsprechende Investitionen und die Schwerpunktsetzung auf Umsatz und Innovation statt alleiniger Kostenpolitik. Betriebsräte können frühzeitig die wirtschaftliche Strategie beobachten und haben einige Möglichkeiten, dem drohenden Verlust von Innovation, Investitionen und langfristiger Wettbewerbsfähigkeit - und damit Beschäftigung - entgegen zu wirken.



Mönchengladbach
Krefeld
Düsseldorf - Neuss

**Betriebsräte prüfen
wirtschaftliche Entscheidungen**

**Beschäftigungs-
sicherung und
Finanzinvestoren**



Einladung

Schulung nach § 37, Abs. 6 BetrVG
für Betriebsräte
am 16.-18.04.2008
in Mönchengladbach



Zur Veranstaltung

Die Veranstaltung soll dazu beitragen, dass Betriebsräte den Zusammenhang zwischen Kapitalstrategien und Managemententscheidungen besser verstehen. Sie sollen dadurch ihre Aufgabe der Beschäftigungssicherung besser wahrnehmen können.

Leitfragen der Veranstaltung sind:

- ? Wie funktionieren neuerdings die **Finanzmärkte**, aus denen die Finanzinvestoren kommen? Welche Handlungssituation hat die Geschäftsführung von Betrieben, die von Finanzinvestoren beherrscht werden?
- ? Welche **langfristigen** wirtschaftlichen **Kenndaten** können vom Betriebsrat bzw. dem Wirtschaftsausschuss verlangt werden?
- ? Wie lassen sich langfristige von **Kurzfrist-Strategien** unterscheiden?
- ? Welche **Handlungsmöglichkeiten** hat ein Betriebsrat zur Steuerung in eine beschäftigungssichernde Richtung?
- ? Welche **Argumente** gibt es zugunsten einer wirtschaftlichen **Langfriststrategie**?
- ? Was haben andere Betriebsräte schon erprobt und welche **Erfahrungen** haben sie gemacht?

Programm

Mittwoch, 16.04.2008

Begrüßung (Friedel Coenen, Ralf Keller)
Strategien der Kapitaleigener –
Funktionieren der Finanzmärkte
Wert einer Kapitalgesellschaft (Planspiel)
Praxisbeispiel: Geschäftspolitik eines
Private-Equity-Fonds in der Industrie; die
Antwort des Betriebsrates (Paul Paternoga)

Donnerstag, 17.04.2008

Gesellschaftsrecht und Organe von GmbH's
und AG's in Deutschland
Früherkennung der wirtschaftlichen Ent-
wicklung: Betrieblicher Innovationsnavigator
Bewertung von Standortfaktoren, besser-
statt billiger-Strategien

Freitag, 18.04.2008

BR-Rolle nach § 92a, 106, 109 und 111
BetrVG, wirtschaftliche Mitwirkung:
Kennziffern für den Betriebsrat,
Potenzialanalysen etc.
Wie hole ich als BR die Belegschaft bei
wirtschaftlichen Fragen in das Boot: Der
Kampf um die Köpfe

Ende der Veranstaltung

Organisation

Veranstalter:



bsb Betriebsrätestrategie-
Beratung Köln GmbH



VST Mönchengladbach
VST Krefeld
VST Düsseldorf - Neuss



Regionalstelle Düsseldorf –
Niederrhein

Zeiten: 16.04. 09:00 – 16:30
17.04. 08:00 – 15:30
18.04. 08:00 – 15:30

Ort: DGB-Haus, Rheydter Str. 328,
41065 Mönchengladbach

Kosten: 525 € zzgl USt./Person (inkl.
Tagungsunterlagen / -verpflegung.)

**Die Veranstaltung wird nach § 37, Abs. 6
BetrVG durchgeführt.**

Referent/innen:

Dipl.-Volksw. Sabine Beutert (TBS)
Dipl.-Soz. Viktor Steinberger (TBS)
Dipl. Wi.-Ing. Kai Beutler (bsb)
Rudi Bender (bsb)
Paul Paternoga (BRV Humboldt Wedag
GmbH Köln)

Übernachtung

Wir können euch bei der Suche behilflich sein,
bitte rechtzeitig eure Übernachtungswünsche
mitteilen (42 - 79 €/Nacht inkl. Frühstück).